

WOCHENBLATT

Oberes Glantal · Der Südkreis

Amtliche Bekanntmachungen

der Verbandsgemeinde Oberes Glantal

49. Jahrgang - 40. Woche -
3. Oktober 2020

Sport-Informationsplattform der Verbandsgemeinde Oberes Glantal



Verbandsgemeinde
Oberes Glantal

Es ist soweit - die Sportinformationsplattform der Verbandsgemeinde Oberes Glantal ist fertig!

Bereits im Juli 2019 wurden die sporttreibenden Vereine und Sporteinrichtungen (wie z.B. Fitnessstudios) über die Erstellung einer zentralen Online Plattform zum Thema Sport informiert (sog. Sportatlas). Der Verbandsgemeinderat hatte in seiner Sitzung vom 07.05.2019 den Beschluss gefasst, eine solche Plattform zu erstellen. Dieses Pro-

jekt wird LEADER gefördert. Ziel ist, das vielfältige sportliche Angebot in unserer Verbandsgemeinde öffentlich bekannt zu machen und einen umfassenden Überblick über die Sportarten, Sportvereine und Sportstätten zu geben. Die Plattform ist ein kostenfreies Angebot für unsere Bürgerinnen und Bürger, für Sportvereine und Sporteinrichtungen und führt „Angebot und

Nachfrage“ zusammen. Die Internetseite finden Sie unter www.vgog-sport.de. **Wir möchten mit diesem Aufruf alle sporttreibenden Vereine und alle Sporteinrichtungen bitten, sich über die Schaltfläche „Ihren Verein melden“ registrieren zu lassen.** Die Freischaltung Ihrer Meldung erfolgt durch die Verbandsgemeinde-

verwaltung nach Prüfung der Angaben und ggf. Rücksprache mit der jeweiligen Institution. Einige, uns bekannte Vereine, haben wir bereits namentlich angelegt. Bitte registrieren Sie sich trotzdem mit Ihrem Verein, um die Angaben Ihres Vereins zu vervollständigen. Wir hoffen, dass wir so in ein paar Wochen eine umfangreiche Daten-

bank für unsere Bürgerinnen und Bürger geschaffen haben und werden an dieser Stelle die Plattform regelmäßig bewerben. Für Rückfragen steht Ihnen Herr Tobias Weber (Tel.: 06373-504-201, E-Mail: t.weber@vgog.de) zur Verfügung. Vielen Dank für Ihre Mithilfe. Ihre Verbandsgemeindeverwaltung



Dieses Angebot wird im Rahmen des Entwicklungsprogramms EULLE unter Beteiligung der Europäischen Union und des Landes Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz gefördert.



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



Kirschenland-Weg



Diamantschleifer-Weg



Ritter-Gerin-Weg



Bergmannsbauern-Weg



Weg-Jüdische Kultur

Begehbare Geschichtsbuch

Wandern auf
historischen Spuren
im Pfälzer Bergland



Verbandsgemeinde Oberes Glantal

Gemeinsame Veröffentlichungen und amtliche Bekanntmachungen



Hinweis für alle amtlichen Bekanntmachungen gemäß § 27 a VwVfG

Die öffentlichen bzw. ortsüblichen Bekanntmachungen sind im Internet auf unserer Homepage unter der Adresse www.vgog.de abrufbar

Aktuelle Informationen rund um das Thema Coronavirus sind im Internet auf unserer Homepage unter der Adresse www.vgog.de abrufbar.

Stellen- ausschreibung



Die Verbandsgemeinde Oberes Glantal entstand am 01.01.2017 durch den freiwilligen Zusammenschluss der ehemaligen Verbandsgemeinden Glan-Münchweiler, Schönenberg-Kübelberg und Waldmohr. Im gesamten Verbandsgemeindegebiet leben etwa 29.000 Einwohner in 23 Ortsgemeinden. Der Verwaltungssitz befindet sich in Schönenberg-Kübelberg. Wir sind eine junge, aufstrebende Verwaltung und bieten Perspektiven im Anschluss an die Berufsausbildung.

Im **Ausbildungsjahr 2021** bieten wir:

• **2 Ausbildungsplätze für den Beruf der/des Verwaltungsfachangestellten der Fachrichtung Kommunalverwaltung**

Die Ausbildung findet im dualen System statt und dauert drei Jahre. Man durchläuft möglichst alle Fachbereiche, das bedeutet die Ausbildung erfolgt in allen Verwaltungsstandorten (Waldmohr, Glan-Münchweiler und Schönenberg-Kübelberg). Die zuständige Berufsschule für Wirtschaft und Verwaltung befindet sich in Kaiserslautern.

Zugangsvoraussetzung: Qualifizierter Sekundarabschluss I

Neben einem guten Schulabschluss erwarten wir von den Bewerberinnen und Bewerbern ein ausgeprägtes Interesse an den Aufgaben einer Kommunalverwaltung, gutes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen sowie gute Umgangsformen. Ferner erwarten wir Freude am Umgang mit dem Bürger, Teamfähigkeit, Engagement, Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit.

• **1 Ausbildungsplatz für den Beruf der/des Fachangestellten für Bäderbetriebe**

Die 3jährige Ausbildung findet im Warmfreibad in Waldmohr und im Rahmen des Ausbildungsplanes auch in benachbarten Hallenbädern statt. Die schulische Ausbildung erfolgt in Blockunterricht in der Berufsschule in Trier.

Zugangsvoraussetzung: mind. Hauptschulabschluss

Neben einem guten Schulabschluss benötigen Sie eine gute körperliche Konstitution und ein hohes Maß an Verantwortung, weil gefährliche Situationen rechtzeitig erkannt und ggfs. auch lebensrettende Maßnahmen eingeleitet bzw. ausgeführt werden müssen. Die Bedienung der Bädertechnik erfordert handwerkliches Geschick. Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Engagement sowie gute Umgangsformen werden ebenso vorausgesetzt.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung unter Beifügung der üblichen Unterlagen **bis spätestens 09. Oktober 2020** an die

Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal
Fachbereich 1A.2 - Sachgebiet Personal
Rathausstr. 8
66901 Schönenberg-Kübelberg
oder per Email an bewerbung@vgog.de (bevorzugt im PDF-Format).

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Melanie Göddel, Tel. 06373/504-140 gerne zur Verfügung.

Aus Kostengründen kann eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht erfolgen. Wir bitten daher keine Originale und keine Bewerbungsmappen oder Folien einzureichen. Die Verarbeitung der personenbezogenen Bewerberdaten richtet sich nach der DSGVO und dem Landesdatenschutzgesetz.

Schönenberg-Kübelberg, 09.09.2020
gez. Christoph Lothschütz
Bürgermeister

Bekanntmachung

Am Montag, den 05.10.2020, um 19:00 Uhr, findet im Saal des Dorfgemeinschaftshauses, Schulstraße 1, 66909 Langenbach eine Sitzung des Werkausschusses der Verbandsgemeinde Oberes Glantal statt.

Die Sitzung ist - mit Ausnahme des Tagesordnungspunktes 6 - öffentlich.

Tagesordnung:

öffentlich

1. Erneuerung der Wasserleitung und Straßenreparaturen in der Talstraße, Ortsgemeinde Dunzweiler; Auftragsvergabe
2. Zwischenbericht der Verbandsgemeindewerke Oberes Glantal für die Betriebszweige Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung im Jahr 2020
3. Mäharbeiten an den Regenrückhaltebecken der VG-Werke; Überprüfung der bestehenden Vereinbarungen mit den Ortsgemeinden
4. Erschließung von zwei Bauvorhaben in der Ortsgemeinde Matzenbach „Am Bahnhof“
5. Informationen

nicht öffentlich

6. Grundstücksangelegenheiten

Schönenberg-Kübelberg, den 23. September 2020

gez. Christoph Lothschütz

-Bürgermeister -

Bekanntmachung

Am Dienstag, den 06.10.2020, um 19:00 Uhr, findet im Saal des Dorfgemeinschaftshauses, Schulstraße 1, 66909 Langenbach eine Sitzung des Haupt-, Finanz, Bau- & Umweltausschusses der Verbandsgemeinde Oberes Glantal statt.

Die Sitzung ist - mit Ausnahme des Tagesordnungspunktes 4 - öffentlich.

Tagesordnung:

öffentlich

1. Freibad Waldmohr
 - Antrag Sonderprogramm „Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten“
2. Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzept - Ausschreibung Planungsbüro
 - a) Zustimmung zur europaweiten Ausschreibung
 - b) Beauftragung Vergabeberatungsstelle Klaeser
3. Informationen

nicht öffentlich

4. Personalangelegenheiten

Schönenberg-Kübelberg, den 23. September 2020

gez. Christoph Lothschütz

-Bürgermeister -

Neues aus dem Verbandsgemeinderat

Bekanntmachung gem. § 41 Abs. 5 GemO - Unterrichtung der Einwohner über die Ergebnisse der Ratssitzung sowie Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Verbandsgemeinderat Oberes Glantal hat in seiner Sitzung am 08.09.2020 folgende Beschlüsse gefasst:

öffentlich

Wasserversorgung - Netzsicherung Wasserwerk Waldmohr und Wasserzweckverband Ohmbachtal; Machbarkeitsstudie

Eine Zweckvereinbarung mit dem WZVO kann abgeschlossen und im Nachgang entsprechende Anträge auf Förderung von Verbundnetzen beim Ministerium gestellt werden.

Erneuerung der Wasserleitung in der Friedhofstraße, Ortsgemeinde Henschtal

Die Fa. Karl Müller GmbH, Enkenbach-Alsenborn, erhält den Auftrag für die Erneuerung der Wasserleitung und Verlängerung des Kanals

in der Friedhofstraße in Henschtal. Grundlage bildet das zum 12.08.2020 vorgelegte Angebot, das mit netto 74.697,83 Euro für die Wasserversorgung und netto 21.016,11 Euro für die Kanalisation endet.

Vergabe von begleitenden Planungsleistungen zum Projekt „Abwasseranschluss Glan-Münchweiler an die Kläranlage Rehweiler“;

Auftragsvergabe:

a) **Landespflegerische Begleitplanung**

b) **Statik**

c) **Prüfstatik**

d) **Kampfmittelauswertung**

Auf das nach Prüfung und Wertung wirtschaftlichste Honorarangebot für den Abwasseranschluss Glan-Münchweiler an die Kläranlage Rehweiler kann der Auftrag erteilt werden:

a) der Landespflegerischen Begleitplanung (Büro LAUB, Kaiserslautern, netto 15.436,61 Euro)

b) der Statik (Büro Dilger, Dahn, netto 63.767,42 Euro)

c) der Prüfstatik (Ingenieurgesellschaft Schenck GmbH, Neustadt, Vergütung gem. Landesverordnung über Gebühren und Vergütungen)

d) der Kampfmittelauswertung (stufenweise Beauftragung)

Ausbau der Breitenbacher Straße L 354 in Waldmohr, 3. Bauabschnitt; Auftragsvergabe Kanal- und Wasserleitungssanierung im Zuge des Straßenausbau

Auf das wirtschaftlichste Angebot gem. Ausschreibung (Gemeinschaftsmaßnahme Land, Ortsgemeinde und Verbandsgemeinderwerke) kann der Auftrag für Kanal

und Wasser erteilt werden.

Vollzug des Haushaltsplanes 2019

Übertragung von Ermächtigungen in das Haushaltsjahr 2020

Der Übertragung von Haushaltsermächtigungen (Haushaltsresten) aus dem Jahr 2019 in das Haushaltsjahr 2020 wird zugestimmt.

Die zu übertragenden Haushaltsausgabenreste belaufen sich auf 1.427.900,00 Euro.

Die zu übertragenden Haushalts-einnahmereste belaufen sich auf 1.427.900,00 Euro.

Sanierung der Grundschule Waldmohr

Die Baumaßnahmen „Dachsanie- rung, Sanierung der Außenfassaden, Fenstererneuerung (Südseite OG Hauptgebäude), Einbau einer Außenjalousienanlage, Toilettensanierung, Herstellen der EDV-Verkabelung sowie die Brandschutzmaßnahmen sollen im Sommer 2021 umgesetzt werden. Der entsprechende Bauantrag inkl. Brandschutzkonzept ist unverzüglich bei der Kreisverwaltung Kusel einzureichen. Die Ausschreibung der einzelnen Gewerke soll noch im Jahr 2020 erfolgen. Die Ingenieurleistungen der Haustechnik werden an das Ingenieurbüro CTI vergeben. Die Baumaßnahmen „Sanierung von 5 Klassenräumen“ und „Sanierung des Lehrerzimmers“ sollen in den Sommerferien 2022 ausgeführt werden. Im Haushalt 2021/2022 sind die entsprechenden Mittel einzustellen.

DigitalPakt Schule 2019-2024;

Sofortausstattungsprogramm des Bundes für mobile Endgeräte an Schulen; hier: Auftragsvergabe

Die Verwaltung wird ermächtigt mobile Endgeräte/digitale Ausstattungen und das erforderlich Zubehör in einem Gesamtvolumen von 47.361,06 Euro aus dem Sofortausstattungsprogramm für die Schulen zu beschaffen.

Neukonzeption Bergmannsbauern-Museum in Breitenbach

Der Verbandsgemeinderat nimmt Kenntnis vom erarbeiteten Grobkonzept der Fa. Jacoby.

Für das Bergmannsbauern-Museum in Breitenbach soll ein Feinkonzept zur genauen Definition der Neugestaltung erarbeitet werden. Angebote und Zuschussmöglichkeiten für die Erstellung des Feinkonzeptes werden nochmal durch die Verwaltung geprüft und sind dem VG Rat zur Abstimmung vorzulegen.

1. Teiländerung der Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Waldmohr OG Waldmohr

a) Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen im Rahmen der Offenlage nach

§ 3 Abs. 2 BauGB

b) **Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen im Rahmen der Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB**

c) **Beschluss über den Plan**

Zu A)

Es wird kein Beschluss gefasst

Zu B)

Die Ratsmitglieder nehmen die eingegangenen Stellungnahmen zur Kenntnis. Hinsichtlich im Rahmen der Stellungnahme der Telefonica Germany GmbH & Co OHG beschließt der Verbandsgemeinderat, das Kapitel „Sonstige Hinweise für die nachgelagerten Planungsebenen“ der Begründung, gemäß der als Anlage beigefügten Stellungnahme zu ergänzen.

Zu C)

Der Verbandsgemeinderat beschließt den vorliegenden Plan. Die Verwaltung wird beauftragt, das weitere Verfahren durchzuführen. Der Verbandsgemeinderat beschließt den gem. Beschluss unter A) und B) abzuändernden Plan. Die Verwaltung wird beauftragt, das weitere Verfahren durchzuführen

Kommunale Holzvermarktung; Aufnahme eines weiteren Gesellschafters

Der Verbandsgemeinderat stimmt der Aufnahme der Gemeinde Unterstadt als weiteren Gesellschafter der Kommunalen Holzvermarktung Pfalz GmbH zu.

Mobilität im ländlichen Raum - Workshop am 6. Oktober

Zum Thema "Mobilität im ländlichen Raum" laden das Europäische Forschungsprojekt SMARTA und die Bürgerbusse im Oberen Glantal nach Kusel ein. Der Workshop findet statt am Dienstag, den 6. Oktober 2020 in der Fritz-Wunderlich-Halle, Am Roßberg 1, Kusel. Die Veranstaltung wird gemeinsam mit der Kreisvolkshochschule organisiert. Die Gäste werden von Landrat Otto Rubly begrüßt. Beginn ist 10.00 Uhr. Im inhaltlichen Teil werden lokale und europäische Mobilitätsprojekte präsentiert. Das in Irland bestehende Angebot "Ring a Link" wird ebenso wie die beiden Bürgerbusse in der Verbandsgemeinde Oberes Glantal vorgestellt. Die Ergebnisse der Umfrage im Oberen Glantal zu Auto, Bus und Taxi werden vorgestellt und die Teilnehmer*innen vor Ort haben die Möglichkeiten, ihre Ideen, Vorschläge, Kritik und Meinungen einzubringen.

Die Teilnahme ist direkt vor Ort in der Fritz-Wunderlich-Halle möglich. Hierzu können Sie sich noch anmelden. Entweder einen Anruf oder eine Mail an die Kreisvolkshochschule Kusel (06381 917 53 00 bzw. kvhs@kv-kus.de). Aber auch von zuhause aus online mit Zoom. Die Zoom-ID lautet: ID: 945 4152 0076. Die Teilnahme ist kostenlos.

Bekanntmachung

- Die Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal hat einen Antrag auf Änderung der gehobenen Erlaubnis für die Einleitung von gereinigtem Abwasser aus der Gruppenkläranlage Elschbach, in den Glan, hinsichtlich des abwassertechnischen Anschlusses der Ortsgemeinde Börsborn an die Kläranlage Elschbach, gestellt.
- Es wird darauf hingewiesen, dass
 - 2.1 die dem Vorhaben zugrundeliegenden Unterlagen (Plan) bei der Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal, Rathausstraße 8, 66901 Schönenberg-Kübelberg, in der Zeit vom **09.10.2020** bis einschließlich **09.11.2020** zur Einsicht ausliegen;
 - 2.2 Einwendungen gegen das Vorhaben bei der

Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd
Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und Bodenschutz
Fischerstr. 12
67655 Kaiserslautern
oder bei der
Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal
Rathausstraße 8
66901 Schönenberg-Kübelberg

- bis spätestens **23.11.2020** schriftlich oder zur Niederschrift erhoben werden können.
- 2.3 Vereinigungen, die aufgrund einer Anerkennung nach anderen Rechtsvorschriften befugt sind, Rechtsbehelfe nach der Verwaltungsgerichtsordnung gegen die Entscheidung nach § 74 VwVfG einzulegen, innerhalb der Frist nach Ziffer 2.2 Stellungnahmen zu dem Vorhaben bei den vorgenannten Stellen abgeben können.
 - 2.4 mit Ablauf der Einwendungsfrist grundsätzlich alle Einwendungen und Stellungnahmen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen, ausgeschlossen sind;
 - 2.5 bei begründeten Einwendungen ein Erörterungstermin anberaumt wird;
 - 2.6 bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin auch ohne ihn verhandelt werden kann;
 - 2.7 bei mehr als 50 vorzunehmenden Benachrichtigungen oder Zustellungen
 - die Personen, die Einwendungen erhoben haben, oder die Vereinigungen, die Stellungnahmen abgegeben haben, von dem Erörterungstermin durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden können,
 - die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden kann;
 - 2.8 nachträgliche Auflagen wegen benachteiligender Wirkungen nur verlangt werden können, wenn der Betroffene die nachteiligen Wirkungen nicht voraussehen konnte.
3. Diese Bekanntmachung sowie die zur Einsicht ausliegenden Planunterlagen sind im vorstehenden Zeitraum auch auf der Homepage der SGD Süd, www.sgdsued.rlp.de, unter dem Punkt Öffentlichkeitsbeteiligung/Bekanntmachungen abrufbar. Maßgeblich sind im Zweifelsfall die zur Einsicht ausgelegten Unterlagen.

Unsere Jubilare

Altenkirchen	07.10. Leonhard Müller	71
04.10. Renate Trumm	10.10. Roselore Lauer	71
04.10. Monika Schmuck		70
10.10. Irmgard Hartmann		86
Breitenbach		
03.10. Brigitte Müller		77
07.10. Alois Hüther		94
Brücken		
02.10. Adalbert Burghardt		93
05.10. Ute Cassel		79
06.10. Karlheinz Jakob		70
09.10. Franz Wagner		72
10.10. Werner Amann		82
Dunzweiler		
04.10. Margarethe Aulenbacher		84
07.10. Marlene Schmidt		78
Frohnhofen		
02.10. Bernd Stammer		81
07.10. Wolfgang Schehrer		73
Glan-Münchweiler		
04.10. Emmi Barz		94
06.10. Konrad Uhl		72
Henschtal		
04.10. Eduard Pellegrin		70
Herschweiler-Petersheim		
02.10. Hilde Lang		88
03.10. Inge Schmitt		74
08.10. Heinz Simon		70
10.10. Lore Lang		88
Krottelbach		
02.10. Waltraud und Manfred Brandt		
Goldene Hochzeit		
05.10. Kurt Roos		80
	07.10. Karl Conrad	70
	10.10. Marie Troonen	70
	Ohmbach	
	03.10. Marianne Krüger	76
	Rehweiler	
	10.10. Karl Heinz Kreutz	73
	Schönenberg-Kübelberg	
	02.10. Bernd Jung	79
	02.10. Elke Hohmann	72
	02.10. Werner Müller	72
	02.10. Nina Schelhorn	70
	03.10. Günter Kuß	78
	03.10. Annelie Geimer	76
	04.10. Johann Spomer	95
	04.10. Hans Kirsch	78
	04.10. Klara Molter	73
	04.10. Herwig Klisch	70
	05.10. Irmhilde Schneider	87
	05.10. Elisabeth Marx	85
	06.10. Irmtrud Ecker	84
	06.10. Heinz Messer	83
	07.10. Lydia Vögele	71
	08.10. Alain Dufour	73
	09.10. Johann Mathias	72
	10.10. Richard Braun	85
	Steinbach	
	05.10. Gisbert Jung	71
	Waldmohr	
	02.10. Angelika Sprungk	71
	03.10. Hartmut Klaus	71
	04.10. Anna Laffertin	73
	06.10. Volker Ecker	73
	08.10. Erich Gomollok	83
	09.10. Giuseppe Calabrese	74

BRÜCKEN

KATH. KINDERTAGESSTÄTTE

Auf den Herbstspuren

Brücken. Die Kinder und die Erzieherinnen der Sternengruppe aus der kath. Kita St. Laurentius in Brücken haben sich am 10. September 2020 auf die Suche nach den ersten Herbstzeichen gemacht. Trotz Regenwetter konnten die Kinder den Herbstwald erkunden, noch nicht bekannte Früchte für sich entdecken, aber auch die ersten bunten Blätter sammeln und mit Regentropfen experimentieren. Ein großes Highlight war der Besuch bei den Schafen. Die Exkursion endete mit dem gemeinsamen Mittagessen im Kindergarten.



Chorproben der Chöre

Altenkirchen. Nach einer Auszeit von mehr als fünf Monaten haben die Chorproben all unserer Chöre nach den Sommerferien wieder begonnen. Aufgrund des bislang schönen Wetters immer im Freien hinter dem Rathaus und seit Kurzem auch in der „offenen Freizeithütte“ am Höbelgraben. Ausschlaggebend war für uns, dass sich die Mitglieder einfach mal wieder treffen und miteinander sprechen konnten. Man hat gemerkt dass dies für alle unheimlich wichtig war. Ab dieser Woche finden die Proben des „Chor Vokale“ bei schlechtem Wetter freitags ab 19.30 h in der Turnhalle der VG in Altenkirchen statt. Die Chorproben werden natürlich auch weiterhin streng nach den jeweiligen Hygienevorschriften stattfinden. Diese Coronakrise wird für viele Chöre wahrscheinlich dass „Aus“ bedeuten aber wir werden uns dadurch nicht ausbremsen lassen. Die „festliche Neujahrsgala 2021“ wird jedoch nicht stattfinden, da wir in dieser Krisenzeit keine Verträge mit den verschiedenen Musikern abschließen können und ein Konzert in dieser Größenordnung wahrscheinlich auch in geschlossenen Räumen nicht stattfinden darf. „Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben!“ Wir freuen uns auf neue Sängerinnen und Sänger egal ob jung oder schon älter und Interessierte können sich gern beim 1.Vorsitzenden Gerald Meyer (06386-5593) oder beim Dirigenten Michael Wagner (06386-999007) über die Probezeiten der einzelnen Chöre informieren. Sie sind uns alle ganz herzlich willkommen!



BREITENBACH

NÄRRISCHER LINDWURM

Karnevalssumzug abgesagt

Breitenbach. Die Landesregierung von Rheinland-Pfalz hat klar gemacht, dass die kommenden Faschingsveranstaltungen nicht in der gewohnten Form stattfinden können. Der Vorstand des Närrischen Lindwurm Breitenbach hat daher, wie auch schon zuvor der Schwesterverein BCV, beschlossen, die Kampagne 2021, also den traditionellen und weithin bekannten Umzug mit anschließender Faschingsparty, ausfallen zu lassen. Nach reiflicher Überlegung ist der Verein zu dem Schluss gekommen, dass eine Corona gerechte Durchführung der Veranstaltungen kaum möglich ist. Der Närrische Lindwurm ist sich seiner Verantwortung für die Sicherheit der Besucher sehr wohl bewusst, kann diese aber nicht garantieren. Von daher müssen die Karnevals Aktivitäten leider abgesagt werden. Der Verein dankt an dieser Stelle allen Aktiven für Ihre Unterstützung. Sowohl für das Jahr 2020 wie auch für 2021 wird auf die Erhebung des Mitgliedsbeitrags verzichtet.

HÜFFLER

Bekanntmachng

Am Mittwoch, den 07.10.2020, um 19:00 Uhr, findet im Saal des Dorfgemeinschaftshauses, Schulstraße 11, 66909 Hüffler eine Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Hüffler statt. Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung: öffentlich

1. Änderung der Hauptsatzung
- Hüffler, den 28. September 2020
gez. Helge Olaf Schwab
-Ortsbürgermeister -

DITTWEILER

LANDFRAUENVEREIN

Einladung zum Kochkurs

Dittweiler. Am Mittwoch, den 07.10.2020, um 19.00 Uhr, wird der Kochkurs über Paprika nachgeholt. Frau Hix zeigt uns die vielfältige Verwendung. Wir beginnen 30 Minuten früher als gewohnt. Bringt bitte eigenes Geschirr und Besteck mit. Denkt auch an den Mund-Nasen-Schutz. Wir freuen uns auf Euch!

Das Vorstands-Team

GRIES

PFÄLZERWALD-VEREIN

Grillfest

Gries. Nachdem wir, Corona bedingt, schon lange nicht mehr zusammen waren, wollen wir uns am Mittwoch, den 7. Oktober 2020 zum Grillen treffen. Beginn ist um 14.00 Uhr bei unserem 2. Vorsitzenden, Theo Blesinger.

Die Vorstandschaft wünscht den Mitgliedern des Pfälzerwaldvereins Gries einen gemütlichen Nachmittag.

LANDFRAUENVEREIN

Mitglieder-versammlung

Gries. Die diesjährige Mitgliederversammlung des Landfrauenvereins findet am Montag, den 26.10.2020, um 19.30 Uhr im Vereinshaus „Alte Schule“ statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Teams
3. Bericht der Kassenführerin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Teams
6. Wünsche und Anträge

Machen Ihrer Werbung Druck: Anzeigen im WOCHENBLATT

GLAN-MÜNCHWEILER

KINDERTAGESSTÄTTE PFIFFIKUS

Abenteuer trotz der Corona-Pandemie// Naturerfahrungen „Pur“



Glan-Münchweiler. Zehn Schulanfänger der Kindertagesstätte Pfiffikus in Glan-Münchweiler berieten zusammen mit ihren Erzieher/innen, wie sie ihren Kindergartenabschluss in der Coronazeit gestalten können. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen.

Eine Wanderung zur Burg Lichtenberg, sowie den Glan-Bliesweg näher zu erkunden, stand zunächst auf dem Wunschzettel. Traditionell wollten die Kinder auch nicht auf den „Rauswurf“ aus der Kindertagesstätte verzichten. Ein absolutes Highlight.

In besonderer Erinnerung an diese Aktionen blieb der etwas spektakuläre Auf- und Abstieg durch unebenes Gelände und Wald zur Burg. Auch freuten sich die Vorschulkinder mit Herrn Christmann, unserem Verkehrspolizisten, den begehrten Rollerführerschein zu absolvieren. Aber auch am Glan-Bliesweg, bei etwas feuchtem Wetter am frühen Morgen, konnten die Kinder am Wegrand unzählige Weinbergschnecken und sogar eine Ringelnatter beobachten. Die Schlange machte sich natürlich gleich aus dem Staub und kroch in ihr Erdloch. Weitere Wegbegleiter waren Störche, Raupen und Vögel. Die Seero-

sen im Glan waren ebenfalls beeindruckend.

Die liebevoll gepackten Essenspakete der Kinder trugen zum Wohlbe-finden bei und gaben jeweils Kraft für die Rückwege beider Wanderungen.

Der „Rauswurf“, am letzten Kindergarten-tag der Schulanfänger vor den Ferien, mit unserem Abschieds-spruch: „1 2 3 4 5 6 7 Die Lehrerin die hat geschrieben, das Vorschul-kind soll zur Schule gehen, drum' rufen wir Aufwiedersehen!“ hat al-len besonderen Spaß gemacht.

Die Verabschiedung der Eltern zu-sammen mit ihren Kindern fand auf dem Spielplatz in Matzenbach statt. Natürlich waren die Kinder dorthin auch zu Fuß unterwegs. Unter Ein-haltung der Abstandsregeln wurden die Portfolio - und Kreativmappen mit den besten Zukunftswünschen übergeben.

Ein besonderes Jahr mit sehr vielen Herausforderungen geht zu Ende. Wir möchten uns bei den Kindern sowie Eltern für ein tolles Kita-Jahr bedanken und wünschen ihnen al-les Gute für die Zukunft.

Das Kita Pfiffikus Team

MATZENBACH

Bekanntmachung

Am Dienstag, den 06.10.2020, um 19:30 Uhr, findet im Saal des Dorfgemeinschaftshauses, Neunkircher Straße 11, 66909 Matzenbach eine Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Matzenbach statt. Die Sitzung ist - mit Ausnahme des Tagesordnungspunktes 8 - öffentlich.

Tagesordnung:

öffentlich

1. Die flächendeckende Einführung des wiederkehrenden Straßenausbaubeitrages in RLP
2. Nachhaltige Waldbewirtschaftung; Notwendigkeit und Zweckmäßigkeit einer Zertifizierung im Wald
3. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe „Sanierung der Holzbrücke am Wasserwerk in Theisbergstegen, OT Godelhausen“
4. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe „Austausch des Pflasters im Schwimmbad der Ortsgemeinde Matzenbach“
5. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe an ein Planungsbüro zur Erstellung der Planunterlagen „Umbau der Glantalschule zu einer Kindertagesstätte“
6. Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise bezüglich der Vergabe des Dorfgemeinschaftshauses gemäß der 11. Corona-Verordnung
7. Informationen

nicht öffentlich

8. Informationen

Matzenbach, den 23. September 2020

gez. Andrea Müller
-Ortsbürgermeisterin -

NANZDIETSCHWEILER

Straßenbaumaßnahme

Ringstraße, Auf der Wethau, Talstraße und Felsenstraße

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Baumaßnahmen neigen sich dem Ende zu. Anfang Oktober wird die Felsenstraße nach Abschluss der Leitungsarbeiten asphaltiert. Im Anschluss daran werden im gesamten Bauabschnitt noch Angleichungs- und Restarbeiten durch die Baufirma Märker durchgeführt. Unabhängig davon werden die Pfalzwerke die neuen LED-Leuchten installieren.

In einem Teilbereich der Ringstraße können diese Installationen erst nach Aufbau der neuen Trafo-Station erfolgen. In diesem Zusammenhang wird auch der Rückbau der 20 KV-Leitung im Bereich der Lützelbach und Lützelbacher Hof vorgenommen. Die Baubesprechungen, zu denen sie eingeladen sind, finden weiterhin donnerstags, um

11.00 Uhr, am jeweiligen Bauabschnitt statt.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, nehmen sie sich doch bitte einmal die Zeit und besuchen sie diese Straßenbereiche. Sie werden feststellen, dass sich durch die Sanierungsarbeiten der Straßen das Erscheinungsbild dieses großen Wohnbereiches erheblich verbessert hat. Ich erhoffe mir dadurch auch Synergie Effekte im privaten Bereich, wie bereits beim Ausbau der Hauptstraße zu beobachten war. Bedenken sie bitte, dass es sich bei der Maßnahme um eine Sanierung gehandelt hat, die bis auf die Installation der neuen Beleuchtungseinrichtung, keine Beitrags-

leistung ihrerseits erfordert. Die Ortsgemeinde finanziert diese kostenintensive Maßnahme mit Förder-geldern vom Land und bereitgestellten Eigenmitteln, also Geld der Solidargemeinschaft unseres Dorfes. In unserem neuen Doppelhaushalt wurde die Finanzierung der Sanierung der Von der Leyen Straße und Am Hübel beschlossen. Die Arbeiten werden planungsgemäß im Jahr 2021 ausgeführt. Der Gemeinderat beschreitet weiterhin kontinuierlich die Sanierung unserer Straßen, um den Wohnwert in unserem Dorf zu bewahren und dort, wo es notwendig ist, zu steigern.

Mit freundlichen Grüßen
Annette Filipiak-Bender
Ortsbürgermeisterin



OHMBACH

Bekanntmachung

Am Dienstag, den 06.10.2020, um 19:00 Uhr, findet im Saal „Oberohmbach“ des Heimat- und Kulturtreffs, Höferstraße 16, 66903 Ohmbach eine Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Ohmbach statt.

Die Sitzung ist - mit Ausnahme des Tagesordnungspunktes 6 - öffentlich.

**Tagesordnung:
öffentlich**

1. Nachhaltige Waldbewirtschaftung;
Notwendigkeit und Zweckmäßigkeit einer Zertifizierung im Wald
2. Kerwe 2020 Ortsgemeinde Ohmbach
3. Entscheidung über das Einvernehmen gem. § 36 BauGB;
Änderung einer gehobenen Erlaubnis für die Einleitung von Mischwasser aus dem RÜB Ohmbach und dem RÜ L350 in den Ohmbach
4. Brandschutzmaßnahme KITA Sonnenschein
5. Informationen

nicht öffentlich

6. Grundstücksangelegenheit

Ohmbach, den 23. September 2020
gez. Gerhard Kauf
-Ortsbürgermeister -

KUH SAND

KuH setzt Reihe „Bürgerwerkstatt“ fort:**Infoabende im November zum Einbruchsschutz und zum sicheren Online-Shopping**

Schönenberg-Kübelberg. Nach der gelungenen Premiere der KuH-Bürgerwerkstatt zum Thema Patientenverfügung finden die Infoabende des KuH nun - natürlich weiter Corona-gerecht - ihre Fortsetzung:

Am Donnerstag, 5. November findet um 18 Uhr im Bürgerhaus Sand mit dem Polizeipräsidium Westpfalz ein Infoabend zum Thema „Schutz vor Einbruch & Diebstahl“ statt. Am Donnerstag, 12. November folgt ebenfalls um 18 Uhr im Bürgerhaus Sand ein Infoabend zum Thema „Sicher im Netz - Vorsicht Fake-Shops“ mit der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz statt.

Wegen der Corona-bedingten Umsetzung der Hygieneverordnung wird um vorherige Anmeldung gebeten - entweder telefonisch unter 0152/53150717 oder im Internet unter www.kuh-sand.de/veranstaltungen

Neues aus dem Ortsgemeinderat**Bekanntmachung gem. § 41 Abs. 5 GemO - Unterrichtung der Einwohner über die Ergebnisse der Ratssitzung sowie Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Der Ortsgemeinderat Steinbach am Glan hat in seiner Sitzung am 10.09.2020 folgende Beschlüsse gefasst:

öffentlich**Antrag aus Mitteln des Investitionsstocks 2021; Spielplatz**

Die Ratsmitglieder stimmen einstimmig für den I-Stock Antrag.

Dorferneuerung;**Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung und Herrichtung des Glockenturmes für touristische Zwecke**

Der Antrag auf Leader Förderung wird einstimmig beschlossen.

Vergabe eines Planungsauftrages für den Wirtschaftsweg in Richtung Naturfreundehaus

Die Planung wird in Auftrag gegeben damit die Förderung anschließend beantragt werden kann. Die Abstimmung ist einstimmig.

nicht öffentlich**Beratung und Beschlussfassung über die neue Zweckvereinbarung über die Beteiligung der Ortsgemeinde Henschtal an dem kommunalen Kindergarten**

Der Ortsgemeinderat stimmt der Zweckvereinbarung zu.

STEINBACH

Bekanntmachung

Am Donnerstag, den 08.10.2020, um 18:00 Uhr, findet eine Sitzung des Haupt-, Finanz- Bauausschusses der Ortsgemeinde Steinbach am Glan statt. Treffpunkt ist am Museum. Die Sitzung ist öffentlich.

**Tagesordnung:
öffentlich**

1. Ausbau Frutzweiler Straße
2. Sanierung Kita-Gebäude

Steinbach am Glan, den 23. September 2020
gez. Jörg Fehrentz
-Ortsbürgermeister -

SCHÖNENBERG-KÜBELBERG

**Öffentliche
Bekanntmachung****über den Ablauf der Ruhezeit und Beseitigungsverfügung von Grabstätten auf den Friedhöfen der Ortsgemeinde Schönenberg-Kübelberg**

Bei den nachstehend aufgeführten Grabstätten ist entweder die Ruhezeit bzw. das Grabnutzungsrecht abgelaufen oder wegen der diesjährigen Standsicherheitsüberprüfung von Grabsteinen die Beseitigung angeordnet.

Friedhof Schönenberg (alt):

- **Scheuermann, Friedrich und Anna**
letzte Bestattung 1968, Grabnummer A/1/1

Friedhof Kübelberg:

- **Petry, Peter und Maria**
letzte Bestattung 1981, Grabnummer J/12
- **Müller Angelika**
letzte Bestattung 1955, Grabnummer J/15

Friedhof Sand:

- **Becker, Friedrich und Bertha**
letzte Bestattung 1991, Grabnummer A/11/1

Verantwortliche, die zur Grabpflege und Beseitigung verpflichtet sind, werden hiermit aufgefordert, sich mit der Friedhofsverwaltung der Verbandsgemeinde Oberes Glantal, Frau Bommer (06373/ 504-203) bis **spätestens 23.10.2020** bitte in Verbindung zu setzen.

Sollte sich kein Verantwortlicher melden, so wird die Einebnung durch die Friedhofsverwaltung angeordnet. Sofern Grabstätten von der Friedhofsverwaltung abgeräumt werden, hat der jeweilige Verpflichtende die Kosten zu tragen.

Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Bommer gerne zur Verfügung.

Wir bitten um Verständnis für diese unvermeidbare Maßnahme.

Ihr
Thomas Wolf
Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Schönenberg-Kübelberg

**Ihre Anzeigen für das
Wochenblatt
nehmen gern entgegen:**

Für den Bereich der ehemaligen
Verbandsgemeinden
Schönenberg-Kübelberg und Waldmohr:

Druckerei Göddel + Sefrin GmbH

Waldmohr, Telefon 06373 81150, Fax 811531

E-Mail: info@goeddel-sefrin.de

Montag bis Freitag, 8 bis 16 Uhr.

Für den Bereich der ehemaligen
Verbandsgemeinde Glan-Münchweiler:

Geschäftsstelle Kusel

Telefon 06381 8622, Fax 429825

E-Mail: anz-kus@suewe.de

WALDMOHR

NEWSLETTER Waldmohr

Jugendhaus

Das Jugendhaus ist ab sofort wieder für euch geöffnet.

Tolle Angebote und Events auch in den Herbstferien z. B.

In der ersten Ferienwoche bieten wir euch spannende Fahrten und Aktionen an. Bitte meldet euch vorher an. Anmeldungen findet ihr im Jugendhaus.

- **Fahrt zur Tierauffangstation** am 11.10.20. Mitten im Pfälzer Wald, auf einem ehemaligen amerikanischen Kasernengelände, werden Tiere wie Tiger, Waschbären, Luchse usw. gepflegt und verarztet und finden dort eine sichere Zuflucht.
- **Übernachtungsaktion** im JUZ vom 14.10.20 bis 15.10.20
Mit Geocaching, Lagerfeuer und Nachtwanderung usw.
- **Trekkingtour ab 16 Jahren** am 17.10.20 mit Überquerung der Geierlaybrücke

In der zweiten Ferienwoche haben wir wieder wie gewohnt für euch geöffnet.

Alle Jungen und Mädchen ab der 5. Klasse dürfen ins Jugendhaus kommen. Der Aufenthalt im Jugendhaus sowie alle Spiele sind selbstverständlich kostenlos. Beratungen und weitere spezielle Hilfen sind nach Vereinbarung auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten möglich.

Habt ihr noch Fragen? Meldet euch unter der Nummer 0151/74518453 oder kommt einfach vorbei ins Jugendhaus.

Wir freuen uns auf euch!

Katharina, Elias, Anica, Kyomi, Tanja und Christoph

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag von 15:00 Uhr - 19:30 Uhr
Ab Ende der Herbstferien Freitag von 13:00 Uhr - 19:30 Uhr



Jugendhaus Waldmohr • Saarpfalzstraße 18 • juz-waldmohr.de
06373/989374 • E-Mail: juz.waldmohr@freenet.de

Unsere zusätzlichen wöchentlichen Angebote sowie Fahrten und Events im Oktober

1. Woche (1. Oktober – 11. Oktober)

- In dieser Zeit werden wir Crêpes in verschiedenen Variationen zusammen mit euch zubereiten (Zimt, Zucker, Nutella, Bananen usw. - jeder nach eigenem Geschmack).
- Am 11. Oktober werden wir eine Fahrt zur Tierauffangstation nach Maßweiler unternehmen. Die Kosten belaufen sich auf 3,50 €. Abfahrt um 9:00 Uhr am JUZ.

2. Woche (12. Oktober – 18. Oktober)

- Vom 14.10.20 ab 16:00 Uhr - 15.10.20 bis 10:00 Uhr findet unsere Übernachtung im Jugendhaus statt. Mit Geocaching, Lagerfeuer und Nachtwanderung usw. (Kosten 8 €).
- Am Samstag 17.10.20 findet unsere Trekking Tour ab 16 Jahren statt. Als besondere Attraktion findet die Überquerung der Geierlay Brücke statt. Treffpunkt 10:00 Uhr im JUZ.

3. Woche (19. Oktober – 25. Oktober)

- Mitte Oktober erscheint das FIFA 21. Wir werden es austesten sowie ein kleines FIFA 21 Turnier und weitere JUZ Turniere veranstalten. Es gibt tolle Preise!

4. Woche (26. Oktober – 31. Oktober)

- Wir rösten Marshmallows und Stockbrot. Bei schlechtem Wetter kreieren wir leckere Sandwiches.



Wichtige Infos rund ums Jugendhaus

Interessante Angebote für Mädchen

- Nach den Herbstferien bieten wir auch spezielle Aktionen für Mädchen und junge Frauen an. Teilt uns eure eigenen Wünsche mit!

Freitags wieder geöffnet

- Nach den Herbstferien haben wir auch freitags für euch geöffnet.

Das ist immer möglich im JUZ:

- Mit Freunden treffen
- Im Internet surfen
- Chillen
- Playstation 4
- Tischtennis
- Billard, Dart, Kicker
- Kochen und grillen
- Songs herstellen
- Und vieles mehr...

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag
von 15:00 Uhr bis 19:30 Uhr
Freitag schon ab 13:00 Uhr



Jeder ab der 5. Klasse ist willkommen! Alle Spiele kostenlos!

KIRCHLICHE MELDUNGEN

PROT. KIRCHENGEMEINDE HERSCHWEILER-PETTERSHEIM

Gottesdienste und Veranstaltungen

Gottesdienste

Sonntag, 04. Oktober 2020
Erntedankgottesdienste
mit Dekan Lars Stetzenbach sowie
Aktion „Dankwürdig“
Ohmbach 10 Uhr
Herschweiler-Pettersheim 11 Uhr

Telefonische Voranmeldung am
Samstag, 03. Okt., 10 - 16 Uhr,
wird unter Tel. 0 63 84 - 385
entgegengenommen.

Im Kirchenraum gilt Mund- und Nasenschutz, der jedoch am Sitzplatz abgelegt werden kann.
Die Sitzplätze sind den Schutzbestimmungen gemäß gekennzeichnet.
Demnach ist in Ohmbach Gemeindegottesang möglich; in Herschweiler-Pettersheim wird vorerst zugunsten

der Sitzplatzzahl darauf verzichtet.

Kindergottesdienst
Informationen über Überraschungspost und Video-Info über WhatsApp bei Bernadette 017 12 83 75 86 oder
Laura 015 75 15 18 68 2

Deutschland sing!
Sa., 3. Oktober, 19 Uhr, Aktion zum Tag der deutschen Einheit - 30 Jahre Freiheit und Einheit auf Spielfeld und Rängen neben Kirche Herschweiler-Pettersheim
Anmeldung bei Simeon Kloft, Tel. 0 63 84/ 99 89 55 9
Email: s.kloft@kirche-hp.de

Präparandenunterricht
in zwei Gruppen:
14-tägig dienstags und

14-tägig mittwochs,
jeweils 15:30 Uhr
Info: Simeon Kloft, Jugendreferent

Konfirmandenunterricht
donnerstags, 16 Uhr, Jugendheim

Kindergruppen und Jugendkreise
unter Einhaltung der Schutzvorschriften
Voranmeldung und Info zu Girls Club oder Jungschar (8 - 12 Jahren), Mosaik (13 - 18 J.), Junge Erw. (17 - 25) bei Simeon Kloft, Jugendreferent
Tel. 0 63 84 - 99 89 55 9
Whatsapp 0151 41 23 40 56
Email: s.kloft@kirche-hp.de

Rasselbande
Für Kinder im Vorkindergartenalter mit Eltern, mittwochs 9.30 bis 11.30 Uhr im Jugendheim
Kontakt: Tanja Hollinger,
0 63 84 - 92 57 98
Wandergruppe startet wieder!

Donnerstag, 8. u. 22. Oktober, 9.30 Uhr, Treffpunkt in der Bockhofstraße 58 in Herschweiler-Pettersheim bei Margot von Blohn.
Alle, die gerne zu Fuß in unserer schönen Umgebung unterwegs sind, sind herzlich eingeladen.
Info.: 0 63 84 - 64 31

Kontakte:
Pfarramt Herschweiler-Pettersheim
Tel. 0 63 84 - 385
(bitte Anrufbeantworter beachten)
www.kirche-hp.de

Die Geschäftsführung obliegt derzeit Herrn Dekan und Pfarrer Lars Stetzenbach.

Erreichbar bei Dekanatsgeschäftsstelle Kusel:
Tel.: 0 63 81 - 9 96 99 -11 oder
Tel.: 0 63 81 - 9 96 99 - 14,
auch in Trauerfällen, für Taufen und Trauungen

Pfarramt.Kusel1@evkirchepfalz.de

PROT. KIRCHENGEMEINDEN ALTENKIRCHEN UND BRÜCKEN

Gottesdienste:

Sonntag, 04.10.
Brücken 10.00 Uhr Erntedankgottesdienst mit Abendmahl

Anmerkung:
Bitte denken Sie beim Gottesdienstbesuch an die Mundnasenmaske, Abstand und die Hygieneregeln. Zur besseren Planbarkeit melden Sie sich -wenn möglich- bis samstags 15.00 Uhr telefonisch im Pfarramt an.

Protestantisches Pfarramt Altenkirchen
Pfarrerin Sabine Ella Schwenk-Vilov
Tel.: 06386-218
eMail:
pfarramt.altenkirchen@evkirchepfalz.de
http://www.pfarrei-altenkirchen.de
Facebook:
www.facebook.com/Prot.PfarreiAltenkirchen

PROT. KIRCHENGEMEINDE GLAN-MÜNCHWEILER/DIETSCHWEILER

Gottesdienste und Veranstaltungen

Gottesdienste:

Sonntag, 04.10.2020

09.00 Uhr, Prot. Kirche Glan-Münchweiler, Gottesdienst an Erntedank 2020 (mit Taufe; max. 50 Teilnehmer/innen, Mundschutz muss bei Ein- und Ausgang getragen werden, Kontaktdaten werden vor Eintritt aufgenommen, Voranmeldung nicht erforderlich)

Sonntag, 04.10.2020

10.10 Uhr, Prot. Martinskirche Dietschweiler, Gottesdienst an Erntedank 2020 (mit Konfirmation; max. 30 Teilnehmer/innen, Mundschutz muss bei Ein- und Ausgang getragen werden, Kontaktdaten werden vor Eintritt aufgenommen, Voranmeldung nicht erforderlich)

Sonntag, 04.10.2020

11.15 Uhr, Prot. Martinskirche Dietschweiler, Kindergottesdienst (Max. 30 Teilnehmer/innen, Mundschutz muss bei Ein- und Ausgang getragen werden, Kontaktdaten werden vor Eintritt aufgenommen, Voranmeldung nicht erforderlich)

Gemeindeversammlung der Prot. Kirchengemeinde Glan-Münchweiler:

Da uns im Wahlbezirk Niedermohr nach wie vor mindestens eine Kandidatin / ein Kandidat für die Presbyteriumswahl 2020 fehlt, lädt die

Prot. Kirchengemeinde Glan-Münchweiler herzlich ein zur Gemeindeversammlung am Sonntag, 04. Oktober 2020, 14.00 Uhr, in der Prot. Kirche Glan-Münchweiler. Einziger Tagesordnungspunkt wird die Kandidatenfindung für den Wahlbezirk Niedermohr sein. Sollte sich auch hier nicht mindestens eine weitere kandidierende Person finden, droht die Auflösung des eigenständigen Wahlbezirks Niedermohr (Vorschlagsfrist endet am 04. Oktober 2020). Wir bitten unsere Gemeindeglieder deshalb um rege Teilnahme. Die Teilnehmerzahl ist räumlich bedingt auf 50 Teilnehmer/innen begrenzt. Die Mund-Nasen-Maske muss bei Ein- und Ausgang getragen werden. Die Kontaktdaten der Teilnehmenden werden am Eingang aufgenommen. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Einladung erfolgt nur auf diesem Weg.

Veranstaltungen:

Donnerstag, 01.10.2020

15.30 Uhr, Konfirmandenunterricht in Prot. Martinskirche Dietschweiler

Dienstag, 06.10.2020

15.30 Uhr, Präparandenunterricht in Prot. Kirche Glan-Münchweiler
Kontakt:
Prot. Pfarramt Glan-Münchweiler
Pfarrer Christoph Bröcker
Tel.: 06383/470
Email: pfarramt.glan.muenchweiler@evkirchepfalz.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Sprechen Sie uns an - wir freuen uns über jedes Interesse.

Hermann-Lübbe-Preis Nah dran an den Menschen

Die Kirchengemeinden Gries und Miesau haben mit ihrem „Kerchblädche“ den Sonderpreis des Kirchenpräsidenten bei der diesjährigen Hermann-Lübbe-Preis-Verleihung gewonnen.

Miesau (red). Der Preis des Kirchenpräsidenten gehe an den Gemeindebrief „Kerchblädche“ der Kirchengemeinden Miesau und Gries, teilte die pfälzische Wochenzeitung „Evangelischer Kirchenbote“ in Speyer mit. Kirchenpräsident Christian Schad werde die Preise am 8. Oktober im Martin-Butzer-Haus in Bad Dürkheim verleihen.

Pfarrerin Ute Stoll-Rummel zeigte sich mit ihren Presbyterien erfreut über die überraschende Ehrung. „Seit 36 Jahren erscheint das Kerchblädche monatlich kostenlos für alle protestantischen Haushalte“, so die Pfarrerin. Es werde im Eigendruck und in Schwarz-Weiß, dazu ohne Werbung produziert. Mit der monatlichen Erscheinungsweise sei das „Kerchblädche“ gerade in Zeiten von Corona stets aktuell und nah dran an den Menschen. Es lasse sich in Farbe aus dem Internet ausdrucken und finanziere sich ausschließlich aus Spenden. „Unser Gemeindebrief lebt von den Berichten aus den beiden Kirchengemeinden, den Orgelbauvereinen und Kindergärten“, sagte Stoll-Rummel. Das wüssten die Gemeindeglieder zu schätzen.

Nach Angaben des pfälzischen Sonntagsblatts spricht der elsässische Grenzgänger, Publizist und Filmmacher Martin Graff zum Thema „Gedankenschmuggel in Corona-Zeiten“. Der Festredner ist wöchentlich Kolumnist der Tageszeitung „Die Rheinpfalz“ und wohnt im Münstertal, das in der ersten Welle der Corona-Pandemie stark betroffen war.

Seit mehr als 20 Jahren zeichnet der „Evangelische Kirchenbote“ die Gewinner des Hermann-Lübbe-Preises für Gemeindebrieftexte aus. Der nach Hermann Lübbe, dem langjährigen Chefredakteur des Sonntagsblatts benannte Preis ist mit 600 Euro, der Förderpreis des Kirchenpräsidenten mit 400 Euro dotiert. Beide Preise sollen die Arbeit der Gemeindebrieftext-Macher unterstützen.

Der Jury gehörten neben Chefredakteur Hartmut Metzger und Verlagsleiter Martin Schuck der ehemalige Synodalpräsident Henri Franck, Privatdozent Frank Jöst sowie der Pressesprecher der pfälzischen Landeskirche, Andreas Rummel, an.

Öffnungszeiten:

Pfarrerin Ute Stoll-Rummel ist immer zu sprechen.
Das Pfarrbüro ist mittwochs von 8 Uhr bis 10 Uhr und freitags von 8 Uhr bis 12 Uhr geöffnet.

Tel. 06372-1456, Telefax 50352
http://www.evpfalz.de/gemeinden/miesau
eMail:
prot.pfarramt.miesau@t-online.de

PROT. KIRCHENGEMEINDEN HÜFFLER UND QUIRNBACH

Gottesdienste

Liebe Gottesdienstbesucher!

Aufgrund der aktuellen Lage sind nur eine begrenzte Anzahl Gottesdienstbesucher möglich. Bevor Sie den Gottesdienst besuchen, melden Sie sich im Pfarramt (06384 8575) telefonisch bis Freitag 18.00 Uhr an.

Wir sind verpflichtet eine Liste mit Namen, Telefonnummer, Adresse zu führen um etwaige Infektionsketten durch die Gesundheitsämter nachverfolgen zu können. Bitte bringen Sie eine eigenen Mund-Nasen-Schutz mit. Weitere Hinweise entnehmen Sie unserem letzten Gemeindebrief.

Erntedankgottesdienst Quirnbach

Sonntag, 04.10.2020
um 10.15 Uhr

KATH. PFARREI HL. CHRISTOPHORUS SCHÖNENBERG- KÜBELBERG

Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag, 02. Oktober:

18.30 Uhr Kübelberg feierlicher Rosenkranz mit Aussetzung des Allerheiligsten

Samstag, 03. Oktober:

17.00 Uhr Elschbach Messfeier am Vorabend zu Erntedank
18.30 Uhr Ohmbach Messfeier am Vorabend zu Erntedank

Sonntag, 04. Oktober:

10.30 Uhr Waldmohr Messfeier zu Erntedank - Verkauf von Marmeladen und Likören für den guten Zweck -
10.30 Uhr Kübelberg Messfeier zu Erntedank

Mittwoch, 07. Oktober:

08.30 Uhr Kübelberg Messfeier

Donnerstag, 08. Oktober:

18.30 Uhr Waldmohr Messfeier

Samstag, 10. Oktober:

17.00 Uhr Sand Messfeier (Kirchweihe)
18.30 Uhr Breitenbach Messfeier

Sonntag, 11. Oktober:

10.30 Uhr Waldmohr Messfeier
10.30 Uhr Kübelberg Messfeier
Wir bitten um Anmeldung zu den

Gottesdiensten im Pfarrbüro (06373/3720). Kommen Sie bitte ca. 20 Minuten vor Beginn des Gottesdienstes und bringen Sie ihr eigenes Gotteslob mit.

Alle Informationen sind immer kurzfristig auf unserer Homepage veröffentlicht.

Sperrung der Kirche in Brücken

Zurzeit können in der Kath. Kirche St. Laurentius keine Gottesdienste stattfinden. Nach einem Wasserschaden wurde in der Sakristei Schimmelbefall festgestellt.

Bis zur Behebung des Schadens bleibt das Gotteshaus geschlossen. Die Gläubigen werden gebeten, weiterhin auf die Gottesdienste in den anderen Gemeinden auszuweichen.

Offene Kirchen in Ohmbach, Dunzweiler und Sand

In Ohmbach, Dunzweiler, Elschbach und Sand werden aufgrund der Corona-Regeln bis auf weiteres nicht an jedem Wochenende Gottesdienste gefeiert.

Wir laden Sie dennoch herzlich ein, unsere Kirchen zu einem persönlichen Gebet zu besuchen.

Folgende Kirchen werden geöffnet:
Sand: Samstag 16.00 - 19.30 Uhr
Dunzweiler: Sonntag 10.00 - 18.00 Uhr
Ohmbach: Sonntag 10.00 - 19.30 Uhr, wenn keine Vorabendmesse ist.

Bitte halten Sie sich an die Hygienevorgaben und Abstandsregeln!

KJG Gruppenstunde für Kinder der 1. Klasse bis 3. Klasse

Herzliche Einladung an alle Kinder der 1.-3. Klassen zur KJG Gruppenstunde. Diese findet immer freitags von 16 bis 17 Uhr im Jugendheim in Kübelberg, Kirchengasse 6 statt. Habt Ihr Interesse? Dann kommt doch einfach vorbei. Bitte denkt an Eure Maske!

KJG Gruppenstunde für Kinder der 4. Klasse bis 8. Klasse

Immer freitags von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr im Jugendheim, Kirchengasse 6, in Kübelberg. Kommt einfach vorbei, wir freuen uns auf Euch. Bitte denkt an Eure Maske.

So erreichen Sie uns:

Pfarramt Hl. Christophorus
Kirchengasse 6, 66901 Schönenberg-Kübelberg
Tel: 06373/3720
E-Mail: pfarramt.schoenenberg-kuebelberg@bistum-speyer.de

Das Pastoralteam:

Pfarrer Michael Kapolka, Tel. 06373/3720 o. 0151/14879755

E-Mail:
michael.kapolka@bistum-speyer.de
Pfarrer Dr. Robert Maszkowski, Kooperator

E-Mail:
robert.maszkowski@bistum-speyer.de

Gemeindereferentin
Christine Pappon,
Tel. 06373/8290422
o. 0151/14879828
E-Mail:
christine.pappon@bistum-speyer.de

PROT. KIRCHENGEMEINDEN BREITENBACH, DUNZWEILER UND WALDMOHR

Gottesdienste und Veranstaltungen

Breitenbach

Sonntag, 04.10.

10.30 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest

Dunzweiler

Sonntag, 04.10.

09.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstags v. 17.00 - 19.00 Uhr
Donnerstags v. 09.30 - 12.00 Uhr
oder unter Telefonnummer
06386/330

Waldmohr

Sonntag, 04.10.

10.00 Uhr Erntedankgottesdienst

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstags und freitags
14.30 bis 18.00 Uhr
Saarpfalzstraße 16a
66914 Waldmohr
Tel. 06373/9312

PROT. KIRCHENGEMEINDE GRIES

Gottesdienste und Veranstaltungen

Liebe Gemeindeglieder,

Aufgrund der aktuellen Lage sind die Aktivitäten in unserer Kirchengemeinde weiterhin eingeschränkt. Wie überall sind die Auflagen des Infektionsschutzgesetzes einzuhalten. Hausbesuche sind zu Ihrer eigenen Sicherheit leider untersagt. Trauergespräche können per Telefon geführt werden. Ich bin telefonisch oder per mail für Sie erreichbar.

Sonntag, 04.10.2020

10:00 Uhr Familiengottesdienst zu Erntedank in Gries, mitgestaltet vom Kindergarten

Achtung - nicht vergessen: am 1. Advent finden in unseren Kirchengemeinden Wahlen für ein neues Presbyterium statt. Unter dem Motto „MACH MIT MACH MUT“ brauchen wir dringend Mitstreiter/innen, damit „Kirche“ in Gries fortbestehen kann. Das amtierende Presbyterium steht gerne für Ihre Fragen zur Verfügung.

AKTUELLES VOM SPORT

VFB WALDMOHR

Ergebnisse

Zweiter Sieg für die Aktiven

Mit dem SV Mackenbach stellte sich eine körperlich sehr robuste Mannschaft im Rothenfeld vor, die ebenfalls mit zwei Siegen in die Saison gestartet ist. Nach einer ersten kurzen Abtastphase übernahmen die Einheimischen jedoch das Heft des Handelns und spielten mit dem Rückenwind vom vergangenen Mittwoch in den ersten 45 Minuten überlegen. Folgerichtig konnte Erik Bernhard die erste Chance in der 11. Spielminute zur 1:0-Führung für den VfB nutzen. Diese Führung konnte Yannik Jung mit einem für den Torhüter der Gäste verdeckten Schuss in der 20. Minute auf 2:0 ausbauen. Die Gäste waren in der Folge hauptsächlich bei Standards gefährlich, die durch ihren Spielertrainer Batista-Meier ein um das andere Mal sehr gut geschossen wurden. Trotzdem hatte der VfB die größeren Chancen und hätte durch Alex Stein (Pfosten) oder Günter Bachmann (Latte) höher führen können. So dauerte es bis zur 44. Minute, ehe Andy Moschko per Kopf nach Flanke von Kirchen auf 3:0 erhöhen konnte.

In der zweiten Halbzeit kamen die Gäste zunächst besser in die Partie, blieben aus dem Spiel heraus jedoch weiter ohne große Torgefahr. So musste ein Freistoß in der 62. Minute durch Batista-Meier zum 3:1 erhalten. Der gleiche Spieler verwandelte in der 69. Minute, aus fast identischer Position, erneut einen Freistoß und brachte seine Mannschaft somit zurück ins Spiel. Nach dem Anschlussstreffer machten die zuvor zu passiv agierenden Hausherrn jedoch wieder mehr für das Spiel und wurden in der 75. Minute mit dem 4:2 belohnt. Kirchen wurde auf die Reise geschickt und konnte per Direktabnahme an den Innenpfosten und von dort ins Tor erhöhen. Erneut Kirchen sorgte auch für die Entscheidung in der 86. Minute, als er einen an Günter Bachmann verursachten Foulelfmeter zum Endstand von 5:2 verwandeln konnte.

Samstags Fußball, sonntags musikalisches Mittagessen

Am Wochenende ist einiges los beim VfB Waldmohr. Zunächst steigt am Samstag ab 16.30 Uhr das Derby in der A-Klasse zwischen dem VfB und den Nachbarn der SG Breitenbach/Dunzweiler. Im Anschluss daran spielt die AH des VfB gegen die AH des SC Vogelbach. Ebenso startet der Losverkauf anlässlich der Tombola zum 100jährigen Vereinsjubiläum.

Am Sonntag gibt es ab 12 Uhr sowohl im Sportheim als auch in zwei Zelten im Freibereich verschiedene Mittagessen. Die Anzahl der Besucher zu dieser Veranstaltung wird

beschränkt sein. Ab 13 Uhr gibt es Musik von Manuel Distler und Sebastian Joas.

VfB kassiert 1:9-Klatsche beim Tabellenführer

Absolut nichts drin war für den VfB beim Gastspiel in Kindsbach. Die Gastgeber zeigten sich in allen Belangen besser und siegten letztlich auch in der Höhe verdient. Nach der frühen 2:0-Führung vergab Waldmohr, typisch für einen solchen Tag, auch noch einen Handelfmeter durch Kirchen, der nur den Pfosten traf. Zudem mussten die Kindsbacher in dieser Phase einmal auf der eigenen Torlinie klären. Danach wurden die Gastgeber wieder stärker und führten zur Pause mit 4:0. Nach Wiederanpfiff war es Kirchen, der mit dem 4:1 den Ehrentreffer des VfB erzielte. Danach spielte Kindsbach schlicht den besseren Fußball und erhöhte letztlich bis auf 9:1.

Die nächsten Spiele:

Samstag, 03.10. um 16.30 Uhr: VfB - SG Breitenbach/Dunzweiler
Samstag, 10.10. um 14 Uhr: SV Steinwenden II - VfB

SV KOHLBACHTAL

Ergebnisse

SV Kohlbachtal - SV Einöllen 1958 e.V 2:0 (0:0)

Komplizierter Arbeitssieg für SVK

Am 3. Spieltag der neuen Saison empfing der SVK, die bisher noch punktlosen Einöllener. Das Team ging mit der klaren Vorgabe ins Spiel zuhause erneut zu gewinnen. Dieses Vorhaben gestaltete sich schwieriger als zunächst gedacht. Hatte der SVK bisher wenig Probleme Tore zu erzielen, so machten es die Gäste dem SVK besonders schwierig zum Erfolg zu kommen. Sie beschränkten sich über 90 Minuten auf eine kompakte Defensive und kamen praktisch nur über Standardsituationen vors SVK-Tor. Der SVK legte in der ersten Hälfte einen ziemlich lahmen und uninspirierten Auftritt auf den Rasen, was zu wenig Gefahr für das Einöllener Tor sorgte. In Halbzeit 2 hingegen wurde das Spiel von Minute zu Minute besser, ohne zu glänzen.

Letztlich erlöste unser Joker Ömer „Sascha“ Tatar alle Beteiligten in der 85. Minute mit einer Einzelaktion, der ein schöner Schlenzer in die lange Ecke folgte. Gegen nun aufgerückte Gäste erzielte Yannik Brehmer nach Pass von Kevin Maul den 2:0-Endstand.

Ein absolut verdienter Sieg gegen kämpferische und defensiv gut eingestellte Einöllener.

TV KÜBELBERG

Einladung zur Mitgliederversammlung beim Turnverein ein Kübelberg e.V.

Am Freitag, den 30.10.20 um 19.30 Uhr findet im Gasthaus Schleppi unsere diesjährige Mitgliederversammlung statt. Die Einladung erfolgt auf diesem Weg.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der 1.Vorsitzenden Rosi Quint
3. Bericht der Oberturnwartin Ilona Schaufert
4. Bericht des Kassenswartes Reiner Schiederer und der Kassensprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen
7. Wünsche und Anträge
8. Sonstiges

Wünsche und Anträge können bis spätestens 14 Tage vor der Versammlung an die 1.Vorsitzende Rosi Quint eingereicht werden.

Wir hoffen auf ein zahlreiches Erscheinen unserer Mitglieder.

SV NANZDIETSCHWEILER

Ergebnisse und Termine

Sonntag, 27.09.2020
5. Spieltag Bezirksliga Westpfalz Nord
SV Kirchheimbolanden - SV-Nanz-Dietschweiler .2:1

Beide Mannschaften standen recht kompakt und so gab es nur 2 Höhepunkte im 1. Durchgang. Dabei verfehlte ein Kopfball von SVK Angreifer Daniel Granat in der 12. Min. nur knapp das Gehäuse und einen Drehschuss von Marvin Mahler in der 40. Min. parierte SVN Torhüter Joshua Purket. Nach dem Wiederanpfiff hatte der SVN mehr Spielanteile und zunächst die besseren Torchancen. So wurde Ronnie Straßer in der 46. Min. einschussbereit im letzten Moment noch geblockt. In der 68. Min. steuerte Jonas Fehrentz alleine auf das einheimische Gehäuse zu. Seinem Linksschuss fehlte der nötige Druck, so dass SVK Torhüter Erik Mattern klären konnte. Auch in der 77. Min. reagierte er stark, denn einem 20 m Freistoß von Ronnie Straßer lenkte er über das Gehäuse. Als in der 83. Min. der Ball Daniel Holzhauser unglücklich im Strafraum an den Oberarm sprang, entschied der Unparteiische auf Strafstoß für den Hausherrn. Timo Riemer ließ sich diese Chance nicht entgehen und verwandelte zur 1:0 Führung. 2 Min. später

schloss Christopher Schmitt einen Konterangriff per Linksschuss zum 2:0 ab. Der SVN gab sich noch nicht geschlagen, denn Niklas Wenz verkürzte in der 87. Min. auf 1:2. Nach Flanke von Simon Holzhauser verfehlte eine Kopfball von Max Lenhardt in der Nachspielzeit das einheimische Gehäuse nur um wenige Zentimeter. Unterm Strich muss man feststellen, dass die Partie sehr unglücklich für den SVN verlaufen ist. Zumindest eine Punkte- teilung wäre möglich gewesen.

Samstag, 26.09.2020

4. Spieltag A-Klasse Kusel- KL Grp. Nord
SG Hüffler/Wahnwegen I - SV Nanz-Dietschweiler II 3:1

Beim Kerwespiel in Wahnwegen gab es für den SVN nichts zu ernten. Bereits in der 2. Min. markierte Hendrik Klein das 1:0. Nachdem Max Lenhardt in der 6. Min. zum 1:1 egalisierte, gab es durchaus Möglichkeiten um in Führung zu gehen. Doch Nachlässigkeiten im Defensivverhalten brachte die Einheimischen auf die Siegerstraße. Nicolas Becker in der 22. Min. und Max Hubig in der 42. Min. erzielten 2 Treffer zur 3:1 Pausenführung, der auch gleichzeitig den Endstand bedeutete.

Samstag, 26.09.2020

4. Spieltag C-Klasse Kusel-KL Grp. B1
SG Hüffler/Wahnwegen II - SV Nanz-Dietschweiler III 0:3
Torschützen: Elias Bußer, Dominik Rau, Raphael Philipp

SG KÜBELBERG/SAND

Ergebnisse und Termine

SG Kübelberg/Sand - SpVgg. ESP 3-2 (1-2)

Unser Team fand über die gesamte erste HZ überhaupt nicht ins Spiel und lag nach 20. Minuten durch Weiss (2.) und Schneider (20.) schon mit 0-2 zurück. Kurz vor der Pause gelang der SG etwas überraschend durch M. Frisch der 1-2 Anschlussstreffer (42.). Einer wirkungsvollen Pausenansprache war es wohl zu verdanken, dass jeder Spieler nochmal aus seinen Reserven gelockt wurde, denn im zweiten Durchgang setzte sich unsere Elf komplett in der Hälfte der Gäste fest. Es dauerte auch nicht allzu lange bis der hochverdiente Ausgleich fallen sollte. Ch. Drumm setzte sich am rechten Flügel hervorragend durch und seine scharfe Hereingabe vollendete D. Cuccu per Kopf zum 2-2 (58.). In der letzten halben Stunde war die ESP nur noch auf Schadensbegrenzung aus, doch der Druck unserer Mannschaft wurde immer größer und der Siegtreffer

lag förmlich in der Luft. Trotzdem dauerte es bis weit in die Nachspielzeit. Mit der letzten Aktion wurde M. Frisch am 5m Raum von einem Gästespieler gelegt und S. Groß verwandelte den Fälligen Foulelfmeter zum längst überfällig gewordenen Siegtreffer.

SG Kübelberg/Sand (Res.) - SpVgg. ESP (Res.) 4-1 (1-0)

Für unsere Reserve heißt es 2 Spiele 2 Siege. Nach Toren von D. Schleppi und B. Schleppi musste man den Anschlussstreffer zum 2-1 durch Wilking hinnehmen. Doch dem eingewechselten B. Schleppi gelangen noch 2 weitere Treffer zum 4-1 Heimsieg.

Nächstes Spiel:

Sa. 03.10.2020 SV Kohlbachtal - SG Kübelberg/Sand um 14:15 Uhr (Reserve) und danach um 16 Uhr die 1. Mannschaften

TUS GRIES

Ergebnisse

C Klasse KUS/KL TUS Gries verliert 2:6

Gegen US Soccer hatte Gries vor allem mit den quirligen Spielern seine Schwierigkeiten. Dennoch musste man nicht zwangsweise verlieren, doch die vielen Unzulänglichkeiten im Aufbauspiel brachten den Gästen immer wieder Vorteile. Die Gästeführung in der 7. Min. konnte Steinhorst ausgleichen, aber in die Drangphase der Gastgeber fiel, da 2:1. Direkt nach dem Wiederanpfiff traf Stiller zum 2:2, aber dieser Ausgleich hatte genau 30 Sek. Bestand, dann führte wieder der Gast. Gries versuchte vieles, aber die Jungs aus Amerika waren einfach aktiver und so fielen in den letzten Minuten noch drei Tore.

TUS Gries die Zweite unterliegt US Soccer II. mit 1:3

In einem offenen Spiel hatten die Gäste aufgrund ihrer besseren Chancenverwertung letztendlich die Nase vorn. In der 26. schossen sie das 0:1 und ließen dem in der 43. das 0:2 folgen. P.Ecker traf in der 45. Min. per Elfmeter zum Anschlussstreffer. Nach dem Seitenwechsel das gleiche Bild und in der 65. die endgültige Entscheidung.

Nächste Spiele am Sonntag den 4.10.. um 13:15/15h in Welchweiler

Ihre Familienanzeigen natürlich im WOCHENBLATT

**SCHÜTZENVEREIN DIANA
BREITENBACH**

Ergebnisse

**1. Rundenkampf Luftpistole
2020**

	Ringe
Bezirksliga	
Breitenbach I - Bruchmühlbach	1059 : 1062
Ellmer Fabian	367
Riegelmann André	352
Wild André	340
Ellmer Sören	(327)

	Ringe
Kreisliga	
Breitenbach II - Neutral	974 : 0
Frank Florian	338
Wagner Max	322
Kleber Alfred	314
Lothschütz Gunter	(262)
Wild Helmut	(a.K. 251)

**1. Rundenkampf VL Gewehr
2020**

	Ringe
Pfalzliga West	
Breitenbach I - Landstuhl	376 : ?
Huwig Manfred	132
Lanzer Holger	126
Fernau Martin	118
Hell Gerhard	(101)

	Ringe
Kreisliga	
Breitenbach II - Neutral	310 : 0
Diehl Andreas	104
Hetterich Jörn	104
Huwig Ulrike	102
Huwig Claus	(97)

**2. Rundenkampf Luftgewehr
2020**

	Ringe
Kreisliga	
Breitenbach I - Neutral	1073 : 0
Ellmer Fabian	365
Hetterich Olaf	356
Wolf Martin	352
Ellmer Sören	(331)

	Ringe
Kreisliga	
Breitenbach II - Neutral	914 : 0
Clemens Pascal	312
Frank Florian	303
Hoppstädter Sascha	299
Fehrenz Manuela	-279

**2. Rundenkampf VL – Pistole /
Revolver 2020**

	Ringe
Pfalzliga	
Breitenbach - Waldfischbach	395 : ?
Andlauer Sven	140
Andlauer Manfred	128
Fernau Martin	127
Muthreich Friedrich	(123)
Simon Lena Pauline	(a.K. 97)

Anzeigen
bitte rechtzeitig
aufgeben.

Online-Umfrage rund um „Corona & Sport“

Rege Beteiligung erhofft

Rheinland-Pfalz. Die Tatsache, dass die rheinland-pfälzischen Sportvereine und -verbände derzeit nicht flächendeckend und umfangreich auf staatliche Unterstützung zurückgreifen können, kann nach Überzeugung der drei regionalen Sportbünde und des Landesportbundes Rheinland-Pfalz (LSB) nicht als Beleg für fehlende Schäden herangezogen werden. Umso wichtiger ist es, die entstehenden Schäden im Sport konkret und transparent zu machen. In diesem Zusammenhang sind die Sportvereine und -verbände im Land aufgefordert, sich an einer zweiten Online-Umfrage rund ums Thema „Corona & Sport“ zu beteiligen, die gemeinsam mit dem Trierer Institut für Sportstättenentwicklung (ISE) konzipiert wurde. Ziel der Befragung ist es, die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den rheinland-pfälzischen Sport zu erfassen und daraus Strategien abzuleiten, um die Zukunft der Vereine zu sichern. So wird unter anderem danach gefragt, in welchen Bereich die Vereine in Zukunft den größten

Finanzbedarf sehen, an welchen Stellen die Vereine durch die coronabedingte Auflösung der Rücklagen auf absehbare Zeit Geld fehlt oder auch ob sie langfristig – also mit Beginn des kommenden Jahres – finanzielle Schwierigkeiten auf sich zukommen sehen. „Wir bitten Sie, an der Befragung teilzunehmen“, so der Appell der Sportbünde Pfalz, Rheinhessen und Rheinland sowie des LSB. „Mit fünf Minuten Ihrer Zeit helfen Sie uns, die Auswirkungen des Corona-Virus auf den rheinland-pfälzischen Sport besser zu verstehen.“ Fakt ist: Die Coronapandemie dauert an – und von Woche zu Woche werden die betroffenen und prognostizierten Kollateralschäden im rheinland-pfälzischen Sport sichtbar. Angesichts wieder steigender Neuinfektionen und einer damit einhergehenden erneuten Verunsicherung bei den Verantwortlichen in der Politik sowie bei vielen Mitgliedern in den Vereinen und Verbänden, wird der Kurs des „auf Sicht Fahrens“ wohl noch längere Zeit beibehalten werden müssen.

Die Kontaktbeschränkungen zur Eindämmung des Virus hatten und haben massiven Einfluss auf den Trainings- und Wettkampfbetrieb im Land. Sportstätten und Vereinsgaststätten wurden geschlossen. Damit verbunden sind Einnahmeausfälle der Vereine, die mitunter existenzbedrohend sind. Bereits im April hatten die knapp 6.000 Sportvereine und 250 Sportfachverbände die Chance, zu erwartende finanzielle Schäden über ein digitales Meldesystem dem LSB und den Sportbünden im Land mitzuteilen. Damals ging es um die Frage, wie sich die Einnahmen der Vereine und Verbände durch die Corona-Krise geschätzt bis Ende 2020 verändern. Ziel war es, ernsthafte Konsequenzen für den Sport zu sichten, mit der Politik zu diskutieren und so die Grundlage für den dann seitens der Landesregierung im Mai aufgelegten Schutzschild für in Not geratene Vereine zu schaffen. |ps
Der Link zum Online-Umfrage „Corona und Sport“: <https://www.soscisurvey.de/corona-rip/>

**Ende der Veröffentlichungen
und amtlichen Bekanntmachungen
der Verbandsgemeinde Oberes Glantal**

Trunkenheitsfahrt im Bereich Dittweiler

Schönenberg-Kübelberg. Am Samstag, 26. September gegen 15 Uhr wurde der Polizei ein Fahrzeugführer mitgeteilt, welcher im Bereich Dittweiler Schlangenlinien fahren würde. An der Wohnan-

schrift konnte der 69-Jährige Fahrer angetroffen werden. Dieser war sichtlich alkoholisiert. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,80 Promille. Es wurde eine Blutentnahme an-

geordnet und der Führerschein einbehalten. Ein entsprechendes Ermittlungsverfahren gem. §316 StGB wurde gegen den Pkw-Führer eingeleitet. |pikus

IMPRESSUM

Amtsblatt der Verbandsgemeinde Oberes Glantal
Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil ist die Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal, 66901 Schönenberg-Kübelberg, Christoph Lothschütz (V.i.S.d.P.), Rathausstraße 8, Tel. 06373 504-0
Verlag: SÜWE
 Vertriebs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH & Co. KG
Herstellung: Druck- und Versanddienstleistungen Südwest GmbH, 67071 Ludwigshafen
Zustellung: PVG
 Ludwigshafen; zustellreklamation@suewe.de oder Tel. 0621 572498-40 oder -41.
 Das Amtsblatt Oberes Glantal erscheint wöchentlich freitags/samstags außer an Feiertagen. Das Amtsblatt Oberes Glantal wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Verbandsgemeinde Oberes Glantal verteilt. Auflage 15.850 Exemplare.
 Sofern eine Zustellung des Amtsblattes aufgrund von unvorhersehbaren Störungen nicht erfolgt sein sollte, kann das jeweils aktuelle Amtsblatt in der Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal sowie bei der SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH & Co. KG in Ludwigshafen bezogen werden.

Die verlorene Schlacht des Winterkönigs

Vortrag Friedrich V. in der Pfalzbibliothek

Kaiserslautern. „Das Ende des „böhmischen Abenteuers“, – Die Niederlage Friedrichs V. von der Pfalz am Weißen Berg 1620“ steht im Mittelpunkt des Vortrags von Dr. Christian Decker, wissenschaftlicher Mitarbeiter des Instituts für pfälzische Geschichte und Volkskunde, am Mittwoch, 7. Oktober, um 19 Uhr in der Pfalzbibliothek Kaiserslautern, Bismarckstraße 17. Friedrich V. ist eine der interessantesten Figuren des Dreißigjährigen Krieges. Von seinen Zeitgenos-

sen wurde er wegen seines nur einjährigen Königtums in Böhmen als „Winterkönig“ verspottet. Dazu kommt seine katastrophale Niederlage gegen kaiserliche Truppen am Weißen Berg bei Prag am 8. November 1620, die für die böhmische wie pfälzische Geschichte des 17. Jahrhunderts gleichermaßen ein tiefer Einschnitt bedeutete. Auf Verlauf und Psychologie jener Schlacht wird ausführlicher eingegangen.

Die vom Institut für pfälzische Geschichte und Volkskunde präsentierte Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Historischen Verein der Pfalz, Bezirksgruppe Kaiserslautern, statt. Der Vortrag ist kostenfrei; eine Anmeldung ist erforderlich, da nur 15 Personen teilnehmen können: Telefon 0631 3647-111 oder info@pfalzbibliothek.bv-pfalz.de. Es besteht Maskenpflicht während der gesamten Veranstaltung. |ps

„Kindertagesstätten sollen ein Segen sein für jedes Kind“

17 Kindertagesstätten mit Qualitätsbrief ausgezeichnet

Speyer. Da flogen manche Hände jubelnd in die Höhe. Die Mühe, die sich die Teams von 17 Kindertagesstätten im Bistum Speyer mehrere Jahre lang gemacht haben, zahlte sich jetzt aus. Am Dienstagabend konnten die Leiterinnen als Anerkennung für ihre Arbeit im Speyerer Qualitätsmanagement (SpeQM) die KTK-Qualitätsbriefe in der Kirche St. Mauritius in Blieskastel-Lautzkirchen entgegennehmen.

„Sie haben ein großes Ziel erreicht“, attestierte Generalvikar Andreas Sturm den Kita-Leiterinnen, die in Begleitung ihrer Stellvertreterinnen oder Qualitätsbeauftragten gekommen waren. Er wertete den Qualitätsbrief als ein Zeichen dafür, dass die Erzieherinnen in der Lage sind, „auf der Grundlage und im Einklang mit dem Leitbild, das sie sich selbst erarbeitet haben, den Alltag in der Einrichtung zu gestalten“. Kurz umriss Sturm die Idee hinter dem Qualitätsbrief: Primär geht es darum, den Einsatz für die Kinder zu optimieren. Gleichzeitig sollen das katholische Profil gestärkt und das Leitbild verlebendigt werden. Weiterhin ist eine kontinuierliche Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung unabdingbar.

Der Generalvikar verhehlte nicht, dass die Kita-Teams in den zurückliegenden Jahren „so ziemlich alle Arbeitsweisen auf den Prüfstand stellen, alte Zöpfe abschneiden, Neues ausprobieren mussten“. Er zählte die fachlichen Auseinandersetzungen im Team, die Dokumentationspflichten und den Aufbau eines neuen Ablagesystems auf. Nicht zu vergessen die zehn zweitägigen Schulungen und die immer wieder notwendige Motivierung aller Beteiligten.

An diesem Abend, meinte Sturm, werde „zurecht“ der Abschluss des Prozesses gefeiert. Doch dieser sei nicht das Ende, vielmehr der Startschuss, mit dem selbst erarbeiteten Instrumentarium die eigene Arbeit stetig zu reflektieren und zu verbessern.

Joachim Vatter, Leiter der Abteilung Kindertagesstätten im Bistum Speyer, sah durch SpeQM eine größere Nähe zwischen den Einrichtungen und den Trägern, aber auch zu allen Kolleginnen und Kollegen in der Diözese hergestellt. Prisca Forthofer, Referentin für Kindertagesstätten, stellte in ihrem Impuls einen Zusammenhang zwischen dem Aufbruch Abrahams und den Teams, die mit SpeQM einen neuen Weg beschritten.

Wie Gott Abraham gesegnet habe, „sollen auch wir ein Segen sein für jedes Kind. Unsere Kitas sollen Segensorte werden“. Generalvikar Sturm überreichte jeder Kita-Leiterin den Qualitätsbrief, Kanzleidirektor Wolfgang Jochim ein Schild, das Besucher darauf hinweist, dass die Einrichtung zertifiziert ist.

Kita-Leiterinnen von Qualitätsmanagement überzeugt

Dass die zurückliegenden Jahre anstrengend gewesen seien, bekräftigte Martina Hüter-Theobald von der Kita St. Konrad, St. Ingbert, und erinnerte an die zwei Schulungsjahre und das Jahr der Implementierung. Sie habe 2015 die Leitung übernommen und „noch im selben Jahr haben wir mit SpeQM begonnen“. Doch die zusätzliche Arbeit, die auch einige Abende in Anspruch genommen habe, habe sich gelohnt. „Früher“, sagte Hüter-Theobald, „hat nur das Team geplant. Heute dagegen können sich die Kinder einbringen.“

Außerdem achten wir darauf, uns auf Augenhöhe zu begegnen.“ Ähnliches gelte für die Zusammenarbeit mit den Eltern.

Als anstrengend empfand die Leiterin das Erstellen von Falblättern oder Flussdiagrammen am Computer und nicht zuletzt das Verfassen des Praxishandbuchs. „Nach der Evaluation mussten wir etwas nachbessern“, räumte Hüter-Theobald ein. „Aber am Ende war alles gut“, sagte sie stolz.

Von Anfang an sei sie von dem Prozess begeistert gewesen, bekräftigte Silvana Hemmerling,

Leiterin der Kinderkirche St. Pirmin in St. Ingbert. Zwar musste das Team immer wieder neu reflektieren und planen, doch es sei der Mühe wert gewesen. Die Rückmeldungen von den Eltern seien sehr positiv, ergänzte Qualitätsbeauftragte Heike Vinzent. „Sie spüren ebenfalls, dass wir mit ihnen wie mit ihren Kindern einen neuen Umgang pflegen.“ Ausgezeichnete Kindertagesstätten aus der Pfalz und dem Saarpfalzkreis

Der KTK-Qualitätsbrief wurde verliehen an: Kinderkirche St. Pirmin und St. Michael, Herz Mariä, St. Franziskus, St. Hildegard, St. Konrad (Pfarrei Heiliger Ingobertus, St. Ingbert); St. Mauritius, St. Maria, St. Pirminius, St. Hubertus, Christ König (Pfarrei Heilige Familie, Blieskastel-Lautzkirchen); St. Josef, Maria vom Frieden (Pfarrei Heiliger Johannes XXIII., Homburg-Erbach); Guter Hirte (Pfarrei Heiliger Franziskus von Assisi, Queidersbach); St. Georg (Pfarrei Heiliger Theodard, Rülzheim); St. Laurentius (Pfarrei Heiliger Petrus, Bobenheim-Roxheim); St. Valentin (Pfarrei Heiliger Christophorus, Schönenberg-Kübelberg); St. Fronleichnam (Pfarrei Heilig Kreuz, Homburg). |ps

Stichwort: Speyerer Qualitätsmanagement für Kindertagesstätten

Auf der Basis des Bundesrahmenhandbuchs des Verbands Katholischer Tageseinrichtungen für Kinder (KTK) entschied sich das Bistum Speyer 2011 die Qualitätsmanagemententwicklung und -sicherung durch SpeQM auf den Weg zu bringen. Entwickelt wurde ein Einrichtungshandbuch, auf deren Grundlage jede Kita ein Praxishandbuch erstellt. Zu den SpeQM-Bereichen zählen Kinder, Eltern, Pastoraler und Sozialer Raum, Glaube, Träger und Leitung, Personal, Ressourcen und Qualitätsentwicklung und -sicherung. Das Motto „Kinder liebevoll in ihrem Leben begleiten“ ist die Philosophie des KTK-Handbuchs und spiegelt die Haltung der zertifizierten Kitas wider.

Weitere Informationen:

[https://www.bistum-speyer.de/erziehung-schule-bildung/ kindertagesstaetten/ qualitaetsmanagement-speqm/](https://www.bistum-speyer.de/erziehung-schule-bildung/kindertagesstaetten/qualitaetsmanagement-speqm/)

Postkartenaktion zur Ausstellung „de natura“

Ein Fernweh geht auf Reisen

Kaiserslautern. Viele Menschen verspüren in diesen Tagen die Sehnsucht nach fremden Orten, nach Fernreisen, nach exotischem Urlaub.

Da das Reisen weiterhin sehr eingeschränkt ist, lädt das mpk seine Besucherinnen und Besucher noch bis zum 1. November zu inspirierenden Naturwanderungen durch die urtümlichen und poetischen Landschaften Islands ein. Die Ausstellungen „de natura“ präsentiert Druckgrafiken von Peter Lang, Fotografien von Bernard Descamps und eine fesselnde Videoarbeit von Melanie

Wiora.

Um weitere Familienmitglieder und Freunde für einen Museumsbesuch zu begeistern, können Gäste des mpk an einer ganz besonderen, zeitlich begrenzten Aktion teilnehmen. Im Ausstellungsbereich liegen Postkarten aus, die man unter dem Titel „Ein Fernweh geht auf Reisen“ verschicken kann. Das Porto übernimmt das mpk. Damit so viele Gäste wie möglich an diesem Projekt teilnehmen können, kann jede Person lediglich eine Karte portofrei innerhalb Deutschlands versenden. |ps

Neue Ausstellung in Johanniskreuz

Ton, Steine, Erden

Johanniskreuz. Unter dem Motto „Ton, Steine, Erden“ zeigt das Haus der Nachhaltigkeit bis zum 18. Dezember seine letzte Ausstellung in diesem Jahr.

In der Präsentation geben Handwerker*innen einen Einblick, welche vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten irdene Materialien bieten.

Zu sehen sind steinerne Büsten, Tier- und Pflanzenformen, das Maßwerkdetail eines Kirchenfensters, keramische Gebrauchsgegenstände und experimentelle Einzelobjekte aus Ton, Mosaikarbeiten sowie Wandkonstruktionen und Bauteile aus Lehm. Die Präsentation kann ab sofort bei freiem Eintritt in den Räumen des Johanniskreuzer Infozentrums besucht werden.

Sie ist in Kooperation mit der Beratungsstelle Formgebung der Arbeitsgemeinschaft der Handwerkskammern in Rheinland-

Pfalz entstanden.

Die Objekte stammen aus den Händen von Meisterschüler*innen des Handwerks aus Kaiserslautern, Studierenden und Lehrbeauftragten der Universität Landau sowie arrivierten Meister*innen ihres jeweiligen Fachs aus der Pfalz und dem saarländischen Bexbach.

Mit der aktuellen Präsentation will das Johanniskreuzer Infozentrum einen Querschnitt desjenigen Handwerks zeigen, das mit irdenen Werkstoffen arbeitet. Gesteine verwittern im Verlauf vieler Jahrtausende und über viele Stufen zu immer kleineren Bestandteilen bis sie schließlich als Tonminerale (Korngröße < 2 Mikrometer) enden.

Je nach Größe, Mischung und Feuchtegehalt entstehen auf diesem Weg vielfältige Werkstoffe, die der Mensch schon immer bearbeitet und umgeformt hat. |ps

Verkehrsunfallflucht

Schönenb.-Kübelberg.

Am Donnerstag, 24. September, gegen 16 Uhr ereignete sich auf dem Parkplatz des Wasgau Marktes eine Verkehrsunfallflucht. Hierbei soll ein unbekannter Verkehrsteilnehmer mit einem blauem PKW im besagtem Zeitraum das ordnungsgemäß abgestellte Fahrzeug, ein Peugeot 208, beim Ausparken be-

schädigt haben. Anschließend entfernte sich der Unfallverursacher unerlaubt von der Unfallstelle. Der Sachschaden befindet sich im vierstelligen Eurobereich. Hinweise an die PI Kusel unter 06381 919-0, sowie die Polizeiwache Schönenberg-Kübelberg 06373 822-111 oder an pwschoenenberg-kuebelberg@polizei.rlp.de entgegen. |ps



WOCHENBLATT
in der Region zuhause